

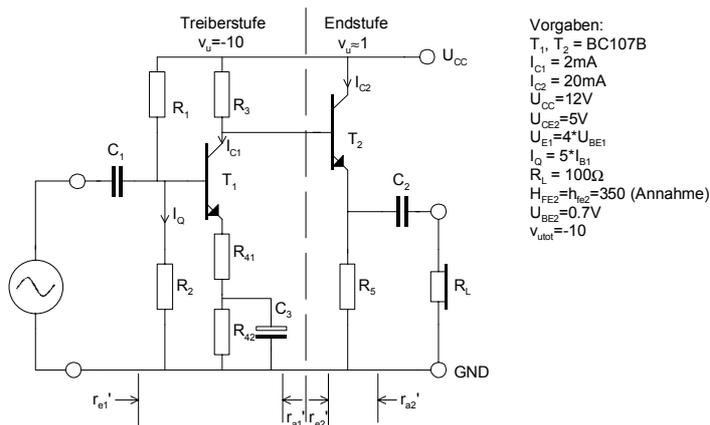
# Elektroniksymbole für Designer 6.0/7.0/8.0



## Überblick

Die beiliegende Clipart-Bibliothek umfasst die wichtigsten Elektroniksymbole. Mit Hilfe dieser Bibliothek können produktiv ansprechende Schemata für eine Dokumentation mit Designer verfasst werden. Die Schemata können als eigenständige Designer-Zeichnungen oder als OLE-Objekte, z.B. in Word, eingebunden werden.

Beispiel: (Öffnen Sie ruhig mit Doppelklicken oder Bearbeiten/Designer Zeichnungs-Objekt/Öffnen. Das geht aber nur im DOC-File nicht aber bei PDF.)



Die Bibliothek wird als normale Clipart-Bibliothek in Designer installiert und steht nachher mit allen Einzelkomponenten zur Verfügung. Erweiterungen können problemlos durch den Benutzer erfolgen, da die gesamte Bibliothek als Zeichnung vorliegt.

## Installation

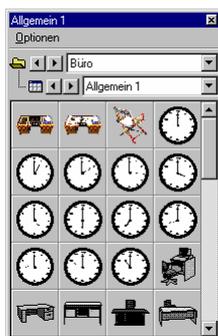
Die Installation wird hier am Beispiel von Designer 7.0 gezeigt. Für Designer 6.0 erfolgt sie genau gleich.

1. Anlegen eines Verzeichnisses für die Clipart-Bibliothek:

H:\Programme\Micrografx\Designer\Esym2.

Das Verzeichnis kann frei gewählt werden, die nachfolgenden Ausführungen folgen aber dieser Vorgabe.

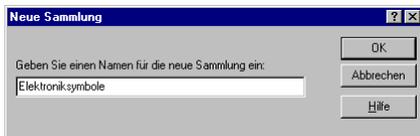
2. Kopieren des Files esym2.dsf in dieses Verzeichnis.
3. Designer starten.
4. Installieren der Bibliothek:  
Öffnen des Clipart-Dialoges über Extras/Clipart:



Im Menüpunkt Optionen /Kategorie wählen ausführen. In der Regel erscheint hier die Auflistung der standardmässig installierten Cliparts von Designer:



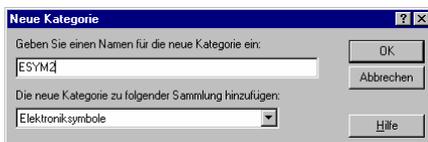
Nun obersten Eintrag 'Clipart-Sammlung' einmal anklicken. Er erscheint blau markiert. Jetzt die rechte Maustaste drücken und 'neue Sammlung' wählen:



Nach 'OK' erscheint die neue Sammlung im Clipart-Baum:



Eintrag 'Elektroniksymbole' einmal anklicken und mit der rechten Maustaste 'Neue Kategorie' wählen. Den Namen ESYM2 eingeben und mit 'OK' abschliessen:



Der Dialog wird vollständig abgeschlossen. Wir wählen wiederum 'Extra/Clipart' und wechseln zur Sammlung 'Elektroniksymbole'. Wir erhalten nun ein leeres Clipart-Vorschaufenster:

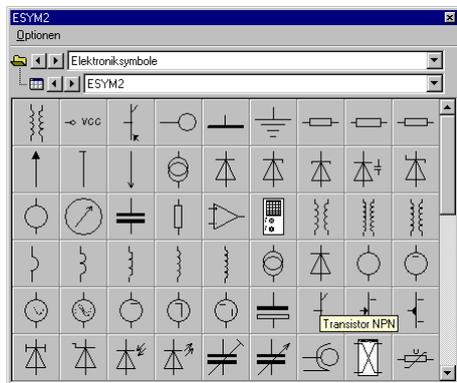


Über 'Optionen/Datei hinzufügen' wird die eigentliche Bibliothek hinzugefügt. Das Verzeichnis ist gemäss Vorgabe in Punkt 1. anzugeben.

Im Media-Manager-Dialog wird 'Jedes Symbol hinzufügen' gewählt. Dadurch kann nachher jede einzelne Komponente aus der Bibliothek selektiert werden.

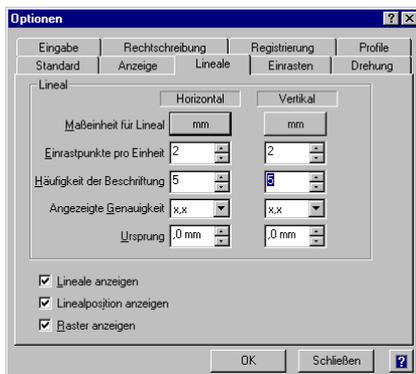


Nun kann das Dialogfenster aufgezogen werden und die Symbole stehen für die künftige Arbeit zur Verfügung:



## Tipps

1. Beste Resultate werden erreicht, wenn für die Lineale folgende Einstellungen gemacht werden:



Da die Symbole auch in diesem Raster erstellt wurden, passen die Anschlüsse dann optimal.

2. Nach dem Holen aus der Clipart-Bibliothek empfiehlt es sich die Komponenten mit ALT2 (DS7/8), ALT1 (DS6) am Lineal ausrichten.
3. Erstellen eines OLE-Objektes in Word:  
Im Word Dokument ‚Einfügen/Objekt/Micrografx-Designer-Zeichnung‘ wählen. Designer erzeugt nun ein Objekt mit einer Standardgrösse von ca. 5x5cm. Falls Sie kein Freund von In-Place-Editing sind, schliessen Sie das Objekt gerade wieder.

Das (leere) Objekt selektieren und mit der rechten Maustaste 'Designer Zeichnungs-

Objekt/Öffnen' wählen. Designer wird mit einem eigenen Fenster aktiviert.

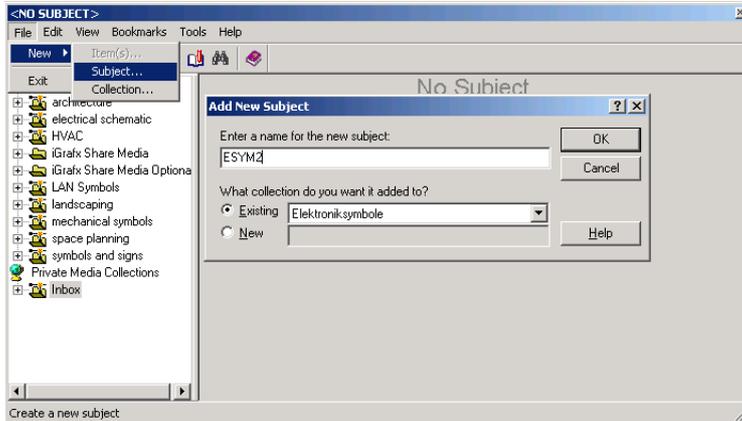
Jetzt wird das Schema gezeichnet. Am Schluss wird die Zeichnung mit 'Bearbeiten/alles markieren' bündig mit der oberen linken Ecke ausgerichtet, dann Zeichnung schliessen. Die Zeichnung wird jetzt im Regelfall noch nicht die richtige Grösse haben.

Nun die Zeichnung Doppelklicken. Designer wird In-Place aktiviert, und die Zeichnung erscheint mit einem Rahmen und Griffen in den Ecken. Durch Ziehen an den Griffen (und nicht am Rahmen) kann die Zeichnung nun auf die gewünschte Grösse gebracht werden. Die Symbole bleiben dabei in der Grösse erhalten.

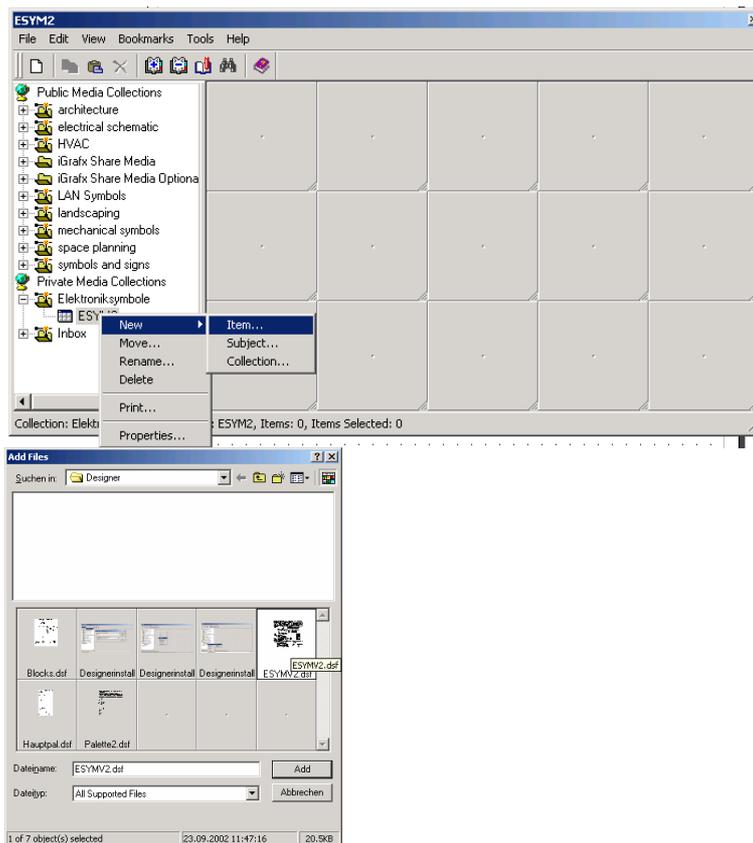
4. Designer 6.0 'vergisst' manchmal die Linealeinstellung beim Öffnen des OLE-Objektes, wenn es in einem vollen Designerfenster geöffnet wird:  
Lösung: Mit ALT-TAB zu Word wechseln und das bereits geöffnete Objekt doppelklicken.
5. Bei der Installation auf einem Netzwerklaufwerk wurden Probleme beobachtet. Das Verzeichnis und die Bibliotheken erscheinen nicht im Filedialog. Weiter kann die offene Bibliothek kann wie es aussieht nicht in sich selbst zugefügt werden. Abhilfe bietet die nachfolgende Installationsanweisung.
6. Das Massesymbol wird beim Import das Symbol meist nicht so ausgerichtet, dass der Anschluss auf dem Raster liegt. Grund hierfür ist die abgerundete dicke Linie. Man kann natürlich „In Place“ die einzelnen Objekte im Symbol neu ausrichten. In der aktuellen Version (23.9.2002) wurden die abgerundeten Enden gegen Fläche berichtigt.

## Installation Designer 8.0 (Englisch)

File ESYMV2.DSF in Verzeichnis nach Wahl kopieren. Designer über Doppelklick mit der rechten Maustaste aufstarten oder File ESYMV2.DSF öffnen. Nun ein leeres, neues Blatt öffnen (File/New). Die offene Bibliothek kann offenbar nicht in sich selbst zugefügt werden. Im leeren Blatt über Insert/Clip Art/New einen neuen Baumeintrag erstellen:



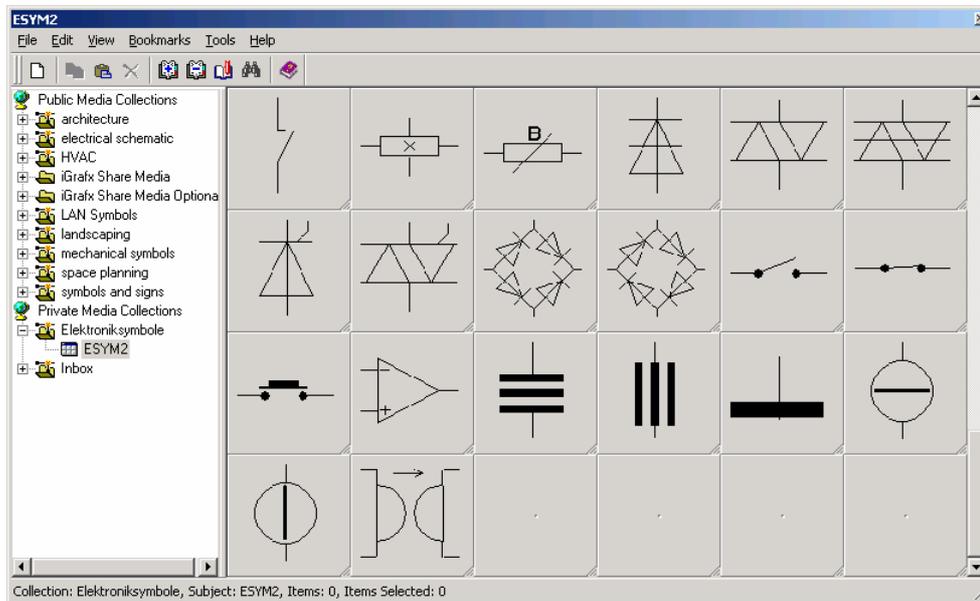
ESYMV2 mit der rechten Maustaste anklicken. Nun über File/New/Item die Bibliothek zufügen



Im Folgedialog „jedes Symbol einzeln zufügen“ wählen (Add Each Symbol)



Jedes Symbol wird nun als einzelnes Clipart zugefügt und es erscheint das Auswahlfenster mit allen Symbolen:



### Designer 9.0 /10

Ich kann hierzu keine Hinweise und Angaben machen, da ich persönlich keine Notwendigkeit für ein Update sehe. Dies gilt umso mehr, nachdem Micrografx von Corel übernommen wurde.

### Low Cost Designer Pakete

Seit einiger Zeit werden Graphic Suite Pakete von einigen SW-Anbietern extrem preisgünstig auf den Markt gebracht. Ich habe hierzu Anfragen bezüglich Probleme erhalten. Haben Sie Verständnis, dass ich auch hierzu nicht gewillt bin irgendwelchen Support zu leisten..

Gerhard Krucker, 23.9.2002

